

Informationen zum Schuljahr 2021/22

für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen des Gymnasiums und ihre Eltern

Allgemeine Informationen / stufenspezifische Infos S. 3

Beginn der nachobligatorischen Schulzeit

Mit dem Übertritt in die 4. Klasse des Gymnasiums beginnt die nachobligatorische Schulzeit, welche mit der Kostenübernahme für Lehrmittel und weiterer Unterrichtsmaterialien durch die Eltern verbunden ist.

Schülerzahlen

Im Schuljahr 2021/22 werden ungefähr 1450 Schüler/innen in 74 Klassen den Unterricht an der Kantonsschule besuchen, wovon rund 200 Schüler/innen in einer 4. Klasse starten werden.

Elektronische Dokumente

- [Erlasse der Kantonsschule Zug](#)
(inkl. Hausordnung und Absenzenreglemente)
- [Promotionsordnung](#)
- [Disziplinarordnung](#)
- [Information Schülerversicherung](#)
- [Terminkalender](#)
- [Wochenprogramm](#)
(wöchentlich aktualisiert)
- [Kantonaler Ferienplan](#)
- [Zimmerzuteilung 1. Schultag](#)

Terminkalender und Wochenprogramm

Folgende Daten sind besonders hervorzuheben:

- Donnerstag, 26. August Info-Veranstaltung zum Austauschjahr, 17.45 Uhr, Aula
- Dienstag, 31. August Schulreise (Verschiebedatum: 7. September)
- Donnerstag, 18. und Elternbesuchstage 3. – 6. Klassen
Freitag, 19. November
- Freitag, 21. Januar 2022 Anmeldeschluss Austauschjahr 2022/23
- Freitag, 17. Juni Unterricht gemäss Stundenplan (nach Fronleichnam)

Festlegen von Prüfungsterminen

Prüfungstermine im neuen Schuljahr werden von der Lehrperson mit der Klasse direkt im Unterricht abgesprochen und danach in schulNetz eingetragen. Nur diese Einträge gelten als verbindlich. Sämtliche anderen Vorgehensweisen diesbezüglich sind nicht relevant. Die Besuchstage (18. und 19. November) sind prüfungsfrei zu halten.

BYOD - Helpdesk

Weiterhin wird der Helpdesk jeweils am DI- und DO-Mittag den Schülerinnen und Schüler zur Verfügung stehen und in I(C)T-Fragen/-Problemen Auskunft geben und unterstützen.

Basale Kompetenzen in Deutsch und Mathematik

Seit dem Schuljahr 2018/19 wird an der Kantonsschule Zug das Teilprojekt 'Basale Kompetenzen' der EDK (Erziehungsdirektoren Konferenz) in Deutsch und Mathematik umgesetzt. Die erhobenen Defizite von einigen Studienanfängerinnen und -anfängern in Deutsch und Mathematik sollen für einen erfolgreichen Studieneinstieg rechtzeitig behoben werden. So arbeiten einzelne Schülerinnen und Schüler mittels gezielter individueller Förderung bestehende Lücken in folgenden Angeboten auf:

- Lern- und Förderbegleitung für 1. – 6. Klassen: teils auf Eigeninitiative, teils verpflichtend
- Basalkurse / Übungsstunden Basalkenntnisse für 2. – 6. Klassen: verpflichtend

Details zu diesen Angeboten werden zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben. Die jeweilige Fachlehrperson in Deutsch und Mathematik gibt bei Fragen gerne Auskunft

Lern- und Förderbegleitungsangebote / Nachhilfeunterricht

Für Schüler/innen der 1. bis 6. Klassen des Gymnasiums wird jeweils über Mittag eine Lernbegleitung mit Fachlehrpersonen organisiert. Der Plan mit den genauen Zeiten wird spätestens in der dritten Schulwoche bekannt gemacht. Zudem sind am Informationsschalter Listen von Schüler/innen zugänglich, die bereit sind, individuellen Nachhilfeunterricht zu erteilen. Dies ist eine wirksame und preisgünstige Möglichkeit, Lücken in einzelnen Fächern frühzeitig aufzuarbeiten.

Kopier- und Druckkosten

Allen Schülerinnen und Schülern stehen pro Schuljahr maximal 200 individuelle Kopien/Ausdrucke, 150 s/w und 50 farbig, zur Verfügung. Ab der 201. Kopie werden pro 4A-Seite 10 Rp. für s/w und 30 Rp. für farbig verrechnet. Bitte beachten: sobald ein einziges Zeichen farbig gedruckt wird, wird dies als Farbdruck verrechnet. Die Rechnung für die Verrechnungsperiode vom 1.8. bis 31.7. wird nach den Sommerferien erstellt und verschickt.

Voraussehbare und nicht voraussehbare Absenzen / Urlaub

Absenzen müssen in jedem Fall von den Erziehungsberechtigten unterschrieben und unaufgefordert der Klassenlehrperson zur Unterschrift vorgelegt werden. Dispens- und Urlaubsgesuche sind im Voraus schriftlich mit Begründung einzureichen. Für Dispensen bis zu drei Tagen ist die Klassenlehrperson zuständig, über längere Urlaubsgesuche entscheidet der Rektor. Vor und nach den ordentlichen Schulferien wird grundsätzlich kein Urlaub bewilligt.

Schalteröffnungszeiten Sekretariat

Es gelten folgende Schalteröffnungszeiten: 07.45-11.40 Uhr und 13.15-15.30 Uhr.

Info-Z

Im [Info-Z](#) finden Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen eine breite Auswahl an Medien für die Schule aber auch für Hobby und Freizeit. ([Online-Katalog](#)).

Stipendienstelle

Die Direktion für Bildung und Kultur unterhält die [Stipendienstelle](#) des Kantons (Baarerstrasse 21, 6300 Zug, T 041 728 31 91). Schüler/innen der nachobligatorischen Schulzeit haben ein Recht auf Stipendienbezug, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Wenden Sie sich bei Fragen an die Stipendienberatungsstelle.

Stipendienfonds der KSZ

Die Kantonsschule Zug besitzt aufgrund einer Initiative des Vereins ehemaliger Kantonsschülerinnen und Kantonsschüler eine eigene Stipendienstiftung. Diese kann in Härtefällen schnell und unkompliziert helfen. Sie leistet Beiträge an Arbeitswochen, Lehrmittel, Schneesportlager usw. Im Bedarfsfall können sich die Eltern direkt an das zuständige Rektorat wenden.

Stufenspezifische Informationen

Neue Fächer

In der vierten Klasse werden drei neue Fächer unterrichtet: Informatik, Wirtschaft & Recht und Medien. Wirtschaft & Recht wird als Grundlagenfach während zwei Jahren mit je zwei Wochenlektionen geführt. Der Informatikunterricht findet im Halbklassenunterricht statt, parallel zu einer Deutschdoppellektion. Der Medienunterricht wird in einem Semester mit zwei Wochenlektionen besucht. Folgende Klassen starten mit Medien: 4A / 4B / 4D / 4E / 4F.

Hinweise zur Jahrespromotion in der 4. Klasse

In der Jahrespromotion gelten die üblichen Promotionsbedingungen. Es gilt allerdings zu beachten, dass das Fach Medien halb gezählt wird, sowohl für die Anzahl ungenügender Noten wie auch für die Kompensation der Notenpunkte. Der Zwischenbericht wird Ende Januar in Form eines Zwischenzeugnisses mitgeteilt. Die Einsicht in die Notensituation ist jederzeit in schulNetz möglich.

Begegnung und Rundgang mit einer Schülerin / einem Schüler der 1. Klasse

Am ersten Schultag werden die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen die Rolle einer Begleiterin / eines Begleiters für die Neueintretenden der 1. Klassen während eines gemeinsamen Rundgangs durch das Schulareal übernehmen. Über den genauen Ablauf wird die Klassenlehrperson am ersten Schultag informieren.

Arbeitswoche

Die Arbeitswoche bietet die Möglichkeit, ein Projekt anders als im herkömmlichen Unterricht vor Ort zu er-/bearbeiten. Sie findet auf Initiative der Klasse im Sommersemester 2022 statt. Die Themenfindung wird von der Klassenlehrperson koordiniert. Unter der Leitung von zwei Fachlehrpersonen wird dieses Thema interdisziplinär bearbeitet. Aufgrund der aktuellen Situation wird die Durchführung dieser Woche in der Schweiz geplant. Die Kosten dürfen 600 Franken nicht überschreiten.

Sprachaufenthalt

Die Klassen mit einem sprachlichen Schwerpunktfach absolvieren im Herbst 2022 im Zeitraum der Studienwoche einen dreiwöchigen Sprachaufenthalt im jeweiligen Sprachraum. Genauere Informationen folgen Anfangs 2022 durch die entsprechende Fachlehrperson.

Nothelferkurs

Die Schüler/innen der 4. Klassen haben die Möglichkeit, an unserer Schule den Nothelferkurs zu absolvieren. Der Kurs findet an einem frühen Freitagabend (2 Stunden) und am anschließenden Samstag (8 Stunden) statt. Der Kanton übernimmt die Kurs- und Materialkosten, die Kosten für den Ausweis (Fr. 40.-) gehen zu Lasten der Schüler/innen. Die Kursdaten werden zu Beginn des Schuljahres ausgeschrieben.

Austauschjahr

Wer einen so genannten Austausch ins Auge fasst, sollte frühzeitig planen, die entsprechenden Organisationen kontaktieren, das Reglement ([Erlasse der Kantonsschule Zug](#), 1.5.3) beachten und sich bis spätestens 21. Januar 2022 mit dem entsprechenden [Formular](#) anmelden. Am 26.

4/4

August, 17.45 Uhr findet in der Aula eine Informationsveranstaltung zum Austauschjahr statt. Interessierte Schülerinnen und Schüler aus dem zweisprachigen Lehrgang nehmen bitte vor der Anmeldung bei einer Organisation mit dem zuständigen Rektor Kontakt auf.

Thomas Unternährer, Rektor Gymnasium Mittelstufe

Zug, Juli 2021